

# schülke -†



## rotasept®

rotasept® ist ein gebrauchsfertiges Desinfektionspräparat auf der Basis von Alkoholen und Kalilauge.

### Unser Plus:

- erfüllt die aktuellen DGHM-Richtlinien (4b)
- verkürzte Einwirkzeit im Ultraschallbad
- enthält Korrosionsschutz
- aldehydfrei
- viruzid\*

### Anwendungsgebiete

Für die manuelle Desinfektion und Reinigung von Bohrern, Fräsern, Diamantschleifern und anderen rotierenden Präzisionsinstrumenten. Aufgrund der sehr guten Materialverträglichkeit und der umfassenden Wirksamkeit bietet rotasept® alle wichtigen Produkteigenschaften für die Aufbereitung von rotierenden Präzisionsinstrumenten. [CE 0297].

### Anwendungsmethoden / -hinweise

rotasept® unverdünnt in den Fräsator geben. Jedes rotierende Kleininstrument sofort nach Gebrauch in die rotasept®-Lösung legen, um das Antrocknen von Schmutz zu vermeiden. Die Reinigung und Desinfektion ist in einem Arbeitsgang gewährleistet. Nicht mit Reinigungsmitteln mischen.

Instrumente nach Entnahme aus rotasept® **nicht mit Wasser abspülen**, um Rostbildung zu vermeiden. Mit Pinzette auf Zellstofftuch legen und **trocknen lassen**.

Hartnäckige Verschmutzungen ggf. abbürsten und den Desinfektionsvorgang wiederholen. Einlegedauer: 15 Minuten.

Längere Einwirkzeiten sollen vermieden werden. Die benutzte Lösung täglich erneuern.

Verkürzte Einwirkzeit im Ultraschallbad: 5 Min.

Wenn eine Sterilisation der Bohrer erforderlich ist, sollte rotasept® abgespült und das Instrument getrocknet werden.

### Mikrobiologische Wirksamkeit

• Bakterien (inkl. Tb/M. terrae), Pilze (C. albicans) nach den neuen Richtlinien der DHGM/VAH (4b) • viruzid\*

\* gemäß EN 14 476

### Anwendungskonzentration / Einwirkzeit

Wirksamkeit	Einwirkzeit
DGHM-/VAH-Liste, Zertifikat Bakterien (inkl. Tb/M. terrae) und Pilze (C. albicans)	Unverdünnt 15 Min.
gem. DGHM-/VAH-getestet Bakterien und Pilze (C. albicans)	Unverdünnt 5 Min.
Bakterien und Pilze (C. albicans) <b>im Ultraschall</b>	Unverdünnt 5 Min.
viruzid*	Unverdünnt 1 Min.

\* gemäß EN 14 476

### Materialverträglichkeit

Alkali- und alkoholempfindliche Kunststoffe, Aluminiumteile sowie Instrumente, die mit Kunstharzkleber verarbeitet sind, sollen nicht in rotasept® behandelt werden.

Wir empfehlen gigasept® instru AF.

## Produkt Daten

### Zusammensetzung:

100 g rotasept® enthalten: 1,6 g Kaliumhydroxid, 10 g 2-Propanol, 0,1 g 2-Ethylhexanol

Kennzeichnung gemäß VO (EG) 648/2004:

< 5 % nichtionische Tenside

### Chemisch-physikalische Daten:

Aussehen: klare, farblose Flüssigkeit  
pH-Wert: ca. 13,7  
Temperaturstabilität: -5 °C bis +40 °C

## Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien

**Xi:** Reizend.

**R36/38:** Reizt die Augen und die Haut.

**S26:** Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

## Besondere Hinweise

- Nicht über Raumtemperatur lagern.
- Nach Ablauf des Verfalldatums Präparat nicht mehr anwenden.

## Lieferformen / Verpackungseinheiten

Gebindegrößen	Verpackungseinheiten	Art. Nr.	PZN
2 l-Flasche	5 x 2 l	104 741	391 42 61
5 l-Kanister	1 x 5 l	104 742	391 42 78
100 ml-Flasche	15 x 100 ml	104 740	391 41 66

## Zubehör / Dosierhilfen

	Art. Nr.
2 l-Flaschendusierer (20 ml/1 x kippen)	183 401
5 l-Kanisterhahn	135 501
5 l-Kanisterschlüssel	135 810
5 l-Kanisterdosierer (20 ml/Pumpenhub)	117 101
s&m-Bohrerbox	144 030

Für ausführliche Informationen zu unseren Dosiergeräten fordern Sie bitte die Gesamtübersicht Hygiene-Technik an.

## Umweltinformation

rotasept® ist „leicht und vollständig biologisch abbaubar“ (Testmethode OECD 301 D). Es ist davon auszugehen, dass rotasept® im Abwasser die ordnungsgemäße Funktion einer biologischen Kläranlage nicht beeinträchtigt und biologisch abbaubar ist.

## Gutachten und Informationen

Für Ihre individuellen Fragen:  
Customer Care

Telefon: +49 (0)40 521 00-666

E-Mail: [info@schuelke.com](mailto:info@schuelke.com)



Schülke & Mayr GmbH ist zertifiziert gemäß DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001 und DIN EN ISO 13485 (Reg.-Nr. 004567-MP23) und verfügt über ein validiertes Umweltmanagementsystem gem. Öko-Audit-Verordnung (Reg.-Nr. D-150-00003).



Schülke & Mayr GmbH  
22840 Norderstedt, Germany  
Telefon +49 (0) 40 - 521 00 - 0  
Telefax +49 (0) 40 - 521 00 - 318  
[www.schuelke.com](http://www.schuelke.com)  
[mail@schuelke.com](mailto:mail@schuelke.com)

Schülke & Mayr AG  
Sihlfeldstrasse 58  
8003 Zürich, Schweiz  
Telefon +41 (0) 44 - 466 55 44  
Telefax +41 (0) 44 - 466 55 33  
[mail.ch@schuelke.com](mailto:mail.ch@schuelke.com)

Schülke & Mayr Ges.m.b.H  
Seidengasse 9  
1070 Wien, Österreich  
Telefon +43 (0) 1 - 523 25 01 - 0  
Telefax +43 (0) 1 - 523 25 01 - 60  
[office.austria@schuelke.com](mailto:office.austria@schuelke.com)